

L01711 Stefan Großmann an  
Arthur Schnitzler, 27. 9. 1907

Freie Volksbühne  
Wien VI/<sup>1</sup>  
Mariahilferstraße Nr. 89.  
Postsparkassen-Konto Nr. 87.544.  
5 Herrn Arthur Schnitzler Wien  
Sehr verehrter Herr.

Wien, am 27. Augst. 1907

Würden Sie, verehrter Herr, einmal an einem Abend vor Mitgliedern der Freien Volksbühne eigene Dichtungen vorlesen wolltēn?  
Für eine andächtig u aufmerksam lauschende Zuhörerschaft, aus der Elite der  
10 Wiener Arbeiterschaft zusammengesetzt, kann ich mich verbürgen.  
Wir würden die Vorlesung an einem Donnerstag oder Mittwochabend in einem schönen Verfammlungsfaal veranstalten und zwar, wenn es Ihnen recht wäre,  
schon Mitte Oktober.  
Hierbei Es würde uns große Freude bereiten, wenn Sie Ihre freundliche Entschei-  
15 dung bald bekanntgeben wollten.  
Mit der Versicherung dankbarer Ergebenheit  
f. d. Fr. V. Stefan Großmann  
Wien I. Graben 29<sup>a</sup>

⑨ CUL, Schnitzler, B 34.  
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 678 Zeichen (Briefpapier mit Trauerrand)  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Schnitzler: 1) mit Bleistift die Monatsangabe korrigiert: »Sept. -« 2) mit rotem Buntstift  
eine Unterstreichung  
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »3«  
3 Augst.] Es dürfte sich um einen Schreibirrtum handeln, der schon von Schnitzler kor-  
rigiert wurde.